



PROTOKOLL DER OAO „MARIUPOL-AVTO“ VOM 27.09.2000

Motor der „Gazel“: Zylinderkompression stieg ohne Demontage

OAO „Mariupol-Avto“ · Protokoll bestätigt vom Vorstandsvorsitzenden G. V. Kaplan; Kommission —
Kolonnenleiter, Garagenleiter, Fahrer der Kraftfahrkolonne, Vertreter der OOO „GEVS i K“ Ltd.

Mariupol, Ukraine · Behandlungen am 13., 14. und 15.09.2000 · Kontrollmessung nach 3053 km
Fahrstrecke · Protokoll vom 27.09.2000

PRODUKT

Formulierung nach
XADO-Technologie
drei Motorbehandlungen ohne
Ausbau aus dem Fahrzeug

PRÜFOBJEKT

Fahrzeug „Gazel“, amtl. Kz.
03257 EV
Vierzylinder-Verbrennungsmotor
im regulären Betrieb

DOKUMENTTYP

Protokoll der OAO
„Mariupol-Avto“
Unterschriften der
Kommission, Stempel

TECHNIK

Fahrzeug „Gazel“, amtl. Kz.
03257 EV

**LAUFLEISTUNG ZU
PRÜFBEGINN**

29 313 km laut Tacho

WAS GEMESSEN WURDE

Kompression je Zylinder vor der Behandlung
und nach drei Behandlungen

Der Motor wurde direkt im Fahrzeug behandelt, ohne Ausbau und Demontage; die Kontrollmessung erfolgte nach 3053 km
normalem Betrieb.

Wichtigste Ergebnisse

↑ **6-7,4 %**

Kompression in den Zylindern, 0,94 → 1,01 und 1,00 → 1,06

Kompression je Zylinder — vor der Behandlung und nach drei Behandlungen

ZYLINDER	VOR DER BEHANDLUNG	NACH DREI BEHANDLUNGEN	VERÄNDERUNG
1.	0,94	1,01	+7,4 %
3.	1,00	1,06	+6,0 %

Die Maßeinheit der Kompression ist im Protokoll nicht angegeben, daher wird die Veränderung in Prozent angegeben: das Verhältnis ist von der Skala des Messgeräts unabhängig.

Schlussfolgerung der Kommission

Die Kommission der OAO „Mariupol-Avto“ hielt im Protokoll fest: «Nach drei Behandlungen des Verbrennungsmotors hat sich die Kompression über die Zylinder ausgeglichen, der Öldruck ist gestiegen. Der Einsatz der XADO-Technologie zur Instandsetzung von Verbrennungsmotoren wird empfohlen». Vor der Behandlung lief der Motor mit ungleichmäßiger Kompression — von **0,85** im schlechtesten bis **1,00** im besten Zylinder: eine Streuung von **0,15** bedeutet den Verlust der Dichtheit der Zylinder-Kolben-Gruppe und einen unruhigen Motorlauf. Die Behandlungen erfolgten am Fahrzeug, ohne Ausbau und Demontage des Motors, und die Kontrollmessung wurde nach **3053 km** regulärem Betrieb durchgeführt — festgehalten wurde also kein Momenteffekt, sondern ein erhalten gebliebener Zustand. Die Kompression kann physikalisch nicht über den vom Motorhersteller vorgegebenen Nennwert steigen, daher ist das Erreichen eines einheitlichen Werts über die Zylinder das Maximum des Erreichbaren und kein bescheidener Zuwachs.

XADO

© XADO. Alle Rechte vorbehalten.

Die Ergebnisse beziehen sich auf den Motor des Fahrzeugs „Gazel“, amtl. Kz. 03257 EV, im Betrieb der OAO „Mariupol-Avto“; bei anderen Fahrzeugen und Betriebsbedingungen können die Werte abweichen. Das Original des Protokolls vom 27.09.2000 mit den Unterschriften der Kommission und dem Stempel wird vollständig veröffentlicht und steht zum Download bereit.